

Endlich Sommerferien – wohin mit dem Haustier?

05.07.2019, 09:09 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *Tierschutzverein Köln-Porz e. V.*



Ferienzeit - Zeit der ausgesetzten Tiere

Mit Beginn der Ferien stehen viele Haustierbesitzer wieder vor dem Problem: wohin mit Rex, Minka und Mucki?

„Bitte setzen Sie Ihre Haustiere auf keinen Fall einfach aus,“ appelliert Roswitha Bentmann-Hepp vom Tierschutzvereins Köln Porz e.V., „denn das bedeutet in den meisten Fällen den sicheren Tod für die Tiere“.

Besonders Kaninchenbesitzer versuchen ihr schlechtes Gewissen mit dem Gedanken zu beruhigen, dass man den Tierchen ja die Freiheit schenkt und damit sogar etwas Gutes tut.

„Hauskaninchen sind in der Natur allerdings nicht überlebensfähig“, so Bentmann-Hepp. „Sie haben es nicht gelernt, ihr Futter selbst zu suchen oder einen schützenden Bau zu graben und sind damit dem Hungertod oder dem Tod durch Fressfeinde geweiht.“

Kaninchen sollten auch grundsätzlich nicht in Kleinanzeigeninseraten verschenkt werden. Bentmann-Hepp: „Die Fellnasen landen in diesem Fällen oft in der Pfanne oder enden als Reptilienfutter“.

Was viele Tierhalter außerdem nicht wissen: das Aussetzen von Haustieren ist nach dem Tierschutzgesetz verboten und damit ein Straftatbestand (Tierschutzgesetz §3, Absatz 3)

Der Tierschutzverein Köln Porz wendet sich deshalb jetzt wieder eindringlich an alle Tierbesitzer. „Setzen Sie Ihre Tiere nicht aus. Fragen Sie bei Freunden, Bekannten oder Nachbarn, ob sie während Ihrer Ferien nach Ihrem Tier sehen können oder fragen Sie bei lokalen Facebookgruppen, ob jemand Ihre Vierbeiner in Pflege nimmt. Viele Tierhalter sind gerne bereit, andere Tiere für ein paar Tage in den Ferien aufzunehmen.“

Auch alle anderen sind gefragt. „Achten Sie besonders in der Ferienzeit verstärkt auf Transportboxen, Kisten oder Kartons, die an Müll- oder Flaschencontainern, auf Parkplätzen oder Raststätten abgestellt wurden. Hier kann sich ein hilfloses Tier in einer tödlichen Falle befinden. Wenden Sie sich in diesem Fall an den örtlichen Tierschutz, Tierheime und im Notfall auch an Feuerwehr und Polizei.“

Bei allgemeinen Fragen zu Tierhaltung und Tierschutz stehen Ihnen die Büros der lokalen Tierschutzvereine zur Verfügung.

<http://www.tierschutzverein-koeln-porz.de>

Portrait

Über den Tierschutzverein Menschen für Tiere – Tiere für Menschen e.V. in Porz

Der Tierschutzverein besteht seit 1995 und finanziert sich aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen und Patenschaften.

Aufgenommene Kaninchen, Katzen und Hunde werden ausschließlich bei ehrenamtlichen Mitarbeitern in privaten Pflegestellen untergebracht, die die Pflege mit viel Engagement kostenlos übernehmen und den Tieren bis zur Vermittlung ein liebevolles und artgerechtes Zwischenzu Hause bieten.

Bei den abgegebenen Tieren handelt es sich meistens um ungeliebte und abgeschobene Vierbeiner, die krank oder alt sind, leider sind auch oft misshandelte Tiere darunter.

Der gemeinnützige Verein ist zur Fortführung der wichtigen Arbeit dringend auf Spenden und das Engagement von ehrenamtlichen Unterstützern angewiesen.

<http://www.tierschutzverein-koeln-porz.de>